

A. Möglichkeiten für finanzielle Unterstützung von lokalen Flüchtlings-Initiativen:

1. Flüchtlings-Nothilfefonds für ehrenamtliche Asylfreundeskreise im Landkreis und der Stadt Tübingen:

Mit dem Flüchtlingsnothilfefonds sollen die vor Ort engagierten Gruppen bei ihrer Arbeit unterstützt werden. Es braucht für die ankommenden Flüchtlinge Angebote für Kinder und traumatisierte Menschen, Beschäftigungsangebote für Frauen und Männer, Hausaufgabenbetreuung, niederschwellige Begegnungsmöglichkeiten und Begleitung zu Ärzten und Behörden oder beim Einkaufen oder eine schnelle Hilfe beim zum Beispiel Fahrkartenkauf oder einem Telefonat. Freizeitaktivitäten wie Schwimmbadbesuche, ein Kinobesuch, Feste feiern und die Teilnahme am sonstigen kulturellen Angebot ist sehr wünschenswert und hilfreich. Uns ist daran gelegen, für die Ankommenden eine nachhaltige Lebensperspektive zu schaffen und Wege in die Zukunft zu eröffnen. Die Ehrenamtlichen benötigen ebenfalls Unterstützung bei dieser Arbeit, zum Beispiel durch Schulungen, Vorbereitungstreffen, Supervision und die Ausstattung von Sozialräumen. Die Vernetzung und Zusammenarbeit mit den bestehenden Initiativen / Freundeskreisen, den Kirchen und Kirchengemeinden, dem Asylzentrum sowie den zuständigen Ämtern bieten die Chance, kompetent und bedarfsgerecht zu handeln. Wir wollen integrativ agieren und für kulturverbindende Aktionen sorgen.

Wir freuen uns über **Spenden** auf das Konto:

Katholisches Verwaltungszentrum Tübingen

IBAN: DE06 6415 0020 0000 0167 19

Verwendungszweck: Flüchtlingsnothilfe

Bitte vermerken Sie, wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen und geben Sie Ihre Adresse an.

2. Asylzentrum Tübingen

Das Asylzentrum Tübingen e.V. begleitet und unterstützt seit mehr als 25 Jahren Flüchtlinge aus Tübingen und der Umgebung.

Wir arbeiten überparteilich, überkonfessionell, unabhängig, demokratisch und partizipativ. Unsere Türen stehen offen für alle Flüchtlinge, unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus. Unsere Angebote:

- Beratung und Begleitung für Flüchtlinge in sozialen, rechtlichen und lebenspraktischen Bereichen
- Gruppenpädagogische Angebote für Kinder, Frauen und Männer - lebensweltorientiert und niederschwellig
- Qualifizierungsangebote in den Bereichen Sprache, Ausbildung und Arbeit
- Unterstützung freiwillig Engagierter mittels Begleitung, Schulung und Supervision
- Öffentlichkeitsarbeit für die Menschenrechte und Chancengleichheit für alle Flüchtlinge

Unsere Aufgaben fordern das Engagement vieler Menschen. Aber auch finanzielle Mittel für Räume, Materialien und professionelle Betreuung.

Damit alle in Würde leben können. Damit soziale Gerechtigkeit eine Chance hat.

Ihre **Spende** können Sie auf folgendes Konto überweisen:

Asylzentrum Tübingen

Kreissparkasse Tübingen

IBAN DE85 6415 0020 0000 7428 94

Das Asylzentrum ist als gemeinnützig anerkannt. Jedem Spender, der uns seine Postadresse zukommen lässt, stellen wir selbstverständlich eine Spendenbescheinigung aus.

3. refugio stuttgart e.V.

neuerdings mit einer Zweigstelle **in Tübingen**, Neckarhalde

Zwischen 20 bis 40 Prozent der nach Deutschland kommenden Flüchtlinge sind traumatisiert durch körperlichen und/oder seelischen Missbrauch im Rahmen von Folter, Verfolgung, Vergewaltigung, Krieg oder Bürgerkrieg im Heimatland. Viele kommen seelisch – und manchmal auch körperlich – schwer verletzt bei uns an und leiden unter vielfältigen, oft erheblichen Beschwerden, häufig in Form einer Posttraumatischen Belastungsstörung (PTBS). Diese äußert sich in chronischen Schmerzzuständen, anhaltenden schweren Depressionen, Panikanfällen, Zwangsverhalten, Essstörungen und nicht zuletzt in einem hohen Suizidrisiko. Extreme Gewalt durch Menschenhand erschüttert das lebensnotwendige Vertrauen in die Menschen und in die Welt zutiefst. Rasche Erkennung und therapeutische Hilfestellung sind notwendig, um eine Chronifizierung der seelischen Verletzungen mit einer andauernden Persönlichkeitsveränderung zu verhindern. refugio stuttgart e.v. hilft diesen Menschen und ihren Angehörigen im Rahmen von gezielten Therapien bei der Bearbeitung ihrer traumatischen Erfahrungen. Durch Stärkung eigener Ressourcen sollen sie in die Lage versetzt werden, ihr Leben selbst wieder in die Hand zu nehmen und zu gestalten – Vorbedingung für eine gelingende Integration.

refugio stuttgart e.v. leistet

- psychologische und psychotherapeutische Beratung und Begleitung, Feststellung seelischer Verletzungen, Hilfen in Krisensituationen, Vermittlung von psychotherapeutischer Behandlung;
- soziale Beratung und Hilfe in Zusammenarbeit mit SozialberaterInnen von Kommunen, Wohlfahrtsverbänden und Flüchtlingsorganisationen;
- medizinische Beratung und Hilfe, Feststellung gesundheitlicher Schäden, Vermittlung von fachärztlicher Beratung, Planung spezifischer Therapien; Informationen über die Arbeit mit gefolterten Menschen sowie
- Öffentlichkeitsarbeit.

refugio stuttgart e.v. arbeitet auf Landes- und Bundesebene mit anderen Psychosozialen Zentren zusammen und ist Mitglied bei der Bundesweiten Arbeitsgemeinschaft der Psychosozialen Zentren für Flüchtlinge und Folteropfer (BAFF).

Spendenkonto:

refugio Stuttgart

Evangelische Kreditgenossenschaft (EKK),

IBAN: DE54520604100000414387

Der Verein ist als gemeinnützig und mildtätig anerkannt; gern senden wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zu.

4. fluchtpunkte e.V.

unterstützt Flüchtlinge bei dem oft schwierigen Bemühen um ein Bleiberecht in Deutschland.

Aus Erfahrung wissen wir, dass es ohne kompetente Beratung durch Anwälte sehr schwierig ist, eine Anerkennung der eigenen Fluchtgründe zu erreichen. Die dabei entstehenden Kosten für Rechtsberatung sind oft zu hoch, als dass sie von Flüchtlingen allein getragen werden könnten.

Zu diesem Zweck sammeln wir **Spenden** und stellen diese mittellosen Flüchtlingen im Rahmen unseres Rechtshilfefonds zur Verfügung.

Fluchtpunkte e.V.

IBAN: DE42 6419 0110 0041 1830 02

5. Deutschkurs im Schlatterhaus

bietet Sprachkurse für Asylbewerber und Migranten mit geringen finanziellen Mitteln und ist meist die erste und schnellste Möglichkeit, Deutsch zu lernen im Raum Tübingen. Er hat sehr großen Zulauf und ist ein einzigartiges Angebot, finanziert über Spenden. Träger ist die Studierendengemeinde der Evangelischen Kirche Tübingen. Eine hauptamtliche Lehrerin unterrichtet gemeinsam mit ehrenamtlichen TutorInnen.

Spenden:

Evangelisches Studierendenpfarramt Tübingen:

IBAN: DE94 6415 0020 0000 0730 44

Verwendungszweck: Deutschkurs

B. Sachspenden

Fahrräder, Kinderfahrzeuge, Fahrradanhänger werden gerne als Sachspenden von den Freundeskreisen angenommen. Weitere Möglichkeit: **Radstall** der Bruderhausdiakonie, Lager und Reparatur, Sindelfinger Str. 18, Tel. 407 1213

Gebrauchte Kleidung, Möbel, etc. bitten wir zu den entsprechenden Gebrauchtwarenbörsen zu bringen.

Dorthin vermitteln wir die Flüchtlinge und sie können sich aussuchen, was passt und gefällt.

In Tübingen:

Retour Gebrauchtwaren Börse

Tel. 07071 – 367983 / 360924

Flohmarktladen: Lilli-Zapf-Str. 3

Gebrauchtmöbellager: Lilli-Zapf-Str. 12/3

72072 Tübingen

Der Gebrauchtwarenmarkt (Elektrogeräte)

Fronländer 22

Tübingen-Bühl

Tel. 07472-947 683

Kleiderkammer der Wohnungslosenhilfe

Eberhardstr. 53

72072 Tübingen

Tel. 07071 - 938 78 - 72

DRK-Kleiderkammer

Steinlachwasen 26

72072 Tübingen

Telefon 07071-7000- 88

Kinderschutzbund-Stüble

Keplerstr. 5

72074 Tübingen

Tel. 07071-551372

Umsonstladen

Wohnprojekt Schellingstraße 6

Tel. 0 70 71-79 21 36

Öffnungszeiten: Mittwoch von 16-23 h und Samstag von 12-19 Uhr

C. Ehrenamtliches Engagement

siehe homepage Landkreis Tübingen: **Gemeinsam aktiv für Flüchtlinge:**

http://www.kreis-tuebingen.de/,Lde/Gemeinsam+aktiv+fuer+Fluechtlinge_.html

oder Asylzentrum Tübingen:

E-Mail: freiwillig@asylzentrum-tuebingen.de

Sprachförderung:

Deutschkurs im Schlatterhaus über Büro ESG Tübingen: E-Mail: stadtmitte@esg-tuebingen.de

Landratsamt Tübingen: siehe oben

Übersetzertätigkeiten:

über Asylzentrum Tübingen

und Landratsamt Tübingen s.oben

Caritas-Zentrum Tübingen, Interkulturelle Vermittlung:

Sofie Riedinger-Mayer

Albrechtstraße 4

Tel.: 0 70 71/79 62-30

E-Mail: riedinger-mayer@caritas-schwarzwald-gaeu.de

D. Wohnungsangebote für Flüchtlinge

Der Landkreis Tübingen sucht dringend zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen Wohnhäuser und Wohnungen zum Anmieten. Tel.: 07071/207-3129 oder E-Mail: S.Harbauer@kreis-tuebingen.de

Für die städtische Anschlussunterbringung: Kontakt: Angelika Tyrchan Tel. 204-1745 oder E-Mail: angelika.tyrchan@tuebingen.de

E. Beratung / Fortbildung

Asylzentrum Tübingen: asylzentrum.tuebingen@web.de

Flüchtlingsrat Baden-Württemberg: Tel. 0711-553 283-4, www.fluechtlingsrat-bw.de

F. Spenden an evangelische Diasporakirchen zur Flüchtlingshilfe auf dem Balkan

Die evangelischen Kirchen in Griechenland, Ungarn und in der Slowakei leisten Flüchtlingshilfe vor Ort. Das Gustav-Adolf-Werk leitet Spenden direkt an die evangelischen Partnerkirchen weiter:

- [Flüchtlingshilfe in der Slowakei](#)
- [Flüchtlingshilfe in Ungarn](#)
- [Online-Spendenportal des Gustav-Adolf-Werks](#)

Zusammengestellt von Eva Arnold-Schaller (Kirche am Markt + Asyl-AK Stiftskirche), August 2015
ergänzt (Punkt F) von Pressepfarrer Peter Steinle